



Online-Informationsveranstaltung zum Erasmus+ Aufruf 2024

Kleinere Partnerschaften in der Erwachsenenbildung

18. Januar 2024 (10:00 – ca. 13:00 Uhr)

Torsten Schneider, Susanne Timmermann



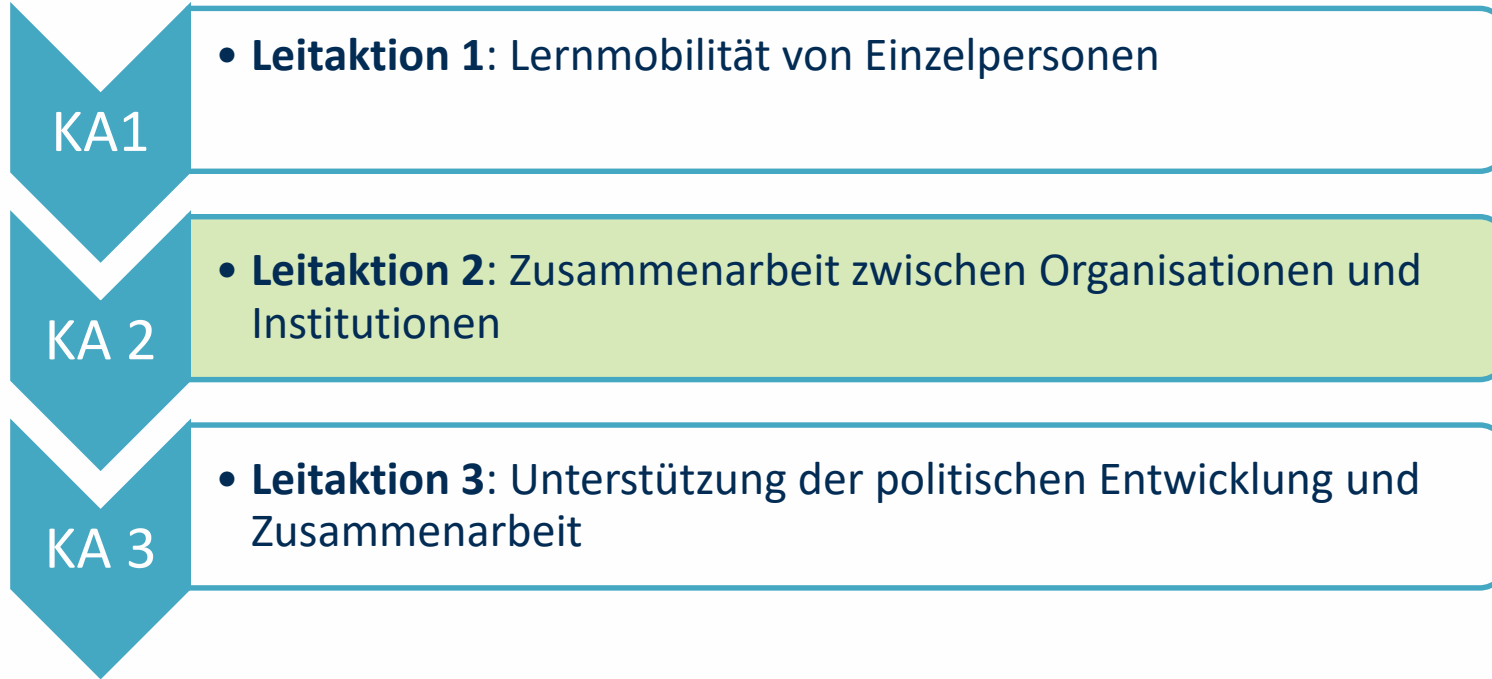
Unsere Themen heute

1. Partnerschaften zur Zusammenarbeit in Erasmus+
2. Rahmenbedingungen für
Kleinere Partnerschaften in der Erwachsenenbildung
3. Antragstellung konkret
4. Bewertung und unsere weitere Beratung
5. Exkurs: Projekttyp Mobilität/Auslandsaufenthalte
6. Ausführliche Fragen & Antwortenphase



- Stärkung der europäischen Dimension von **Bildung**
- Förderung...
 - ✓ der persönlichen und beruflichen Entwicklung
 - ✓ einer inklusiveren Gesellschaft
 - ✓ der Teilhabe an einer demokratischen Gesellschaft
 - ✓ einer ökologischeren Gesellschaft
 - ✓ der digitalen Dimension

Struktur von Erasmus+



Kleinere Partnerschaften

engl. Small Scale Partnerships (SSP) oder Key Action / KA 210

- Projekte mit geringem administrativem Aufwand
- Vereinfachter Zugang für kleine Einrichtungen
- Aufbau und Stärkung von Netzwerken
- Austausch von Ideen, Methoden und Praktiken
- Beteiligung von Bildungsbenachteiligten

Grundstruktur einer Kleineren Partnerschaft



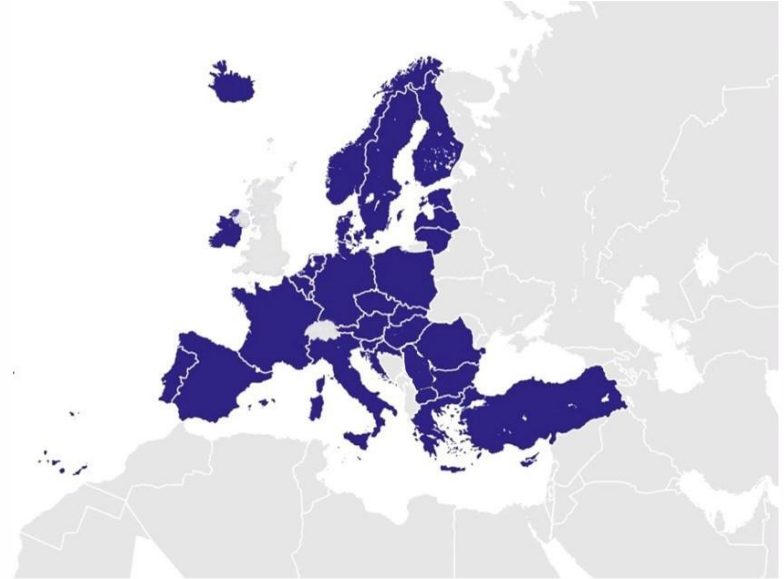
Kleinere Partnerschaften – Rahmenbedingungen 1

33 Programmländer

- 27 EU-Staaten
- Island, Liechtenstein,
Nordmazedonien,
Norwegen, Serbien
Türkei

Für Kleinere Partnerschaften gilt:

- Keine Drittländer möglich
(UK und Schweiz sind Drittländer)



Kleinere Partnerschaften – Rahmenbedingungen 2

- Partner: mind. 2 Einrichtungen aus 2 am Programm teilnehmenden Ländern
- Antragstellung durch den Koordinator,
im eigenen Land für die gesamte Partnerschaft
- 1 Antrag pro Antragsrunde eines Koordinators möglich
eine Einrichtungen kann an max. 10 übermittelten KA210-Anträgen beteiligt sein
- Projektdauer: 6 bis 24 Monate
- Antragsfrist: **05. März 2024** (12 Uhr mittags, MEZ)
> Projektstart zwischen 1.9. und 31.12.2024

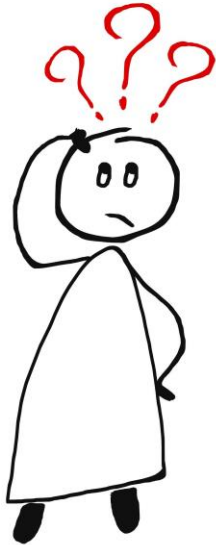
- Fokus auf **Erwachsenenbildung**
 - Definition: Alle Formen der allgemeinen, nichtberuflichen Erwachsenenbildung formalen, nichtformalen oder informellen Charakters
 - Zielgruppe: Erwachsene, die nicht mehr in der schulischen oder beruflichen Erstausbildung stehen
Personen, die Bildungsarbeit planen, durchführen oder verantworten (Bildungspersonal)
Personen, die ein Bildungsangebot als Endnutzende wahrnehmen
 - Erläuterung im Antrag: Wer plant was für wen? Warum passt das Projekt in die Erwachsenenbildung?
- **Bildungsaspekt** muss im Vordergrund stehen
- Gestaltung des Projektes bereichsspezifisch oder bereichsübergreifend
- Auswahl mindestens einer inhaltlichen **Priorität** (siehe Programmleitfaden)

Kleinere Partnerschaften – Rahmenbedingung Finanzierung

2 Pauschalsummen zur Auswahl	
30.000 Euro	60.000 Euro

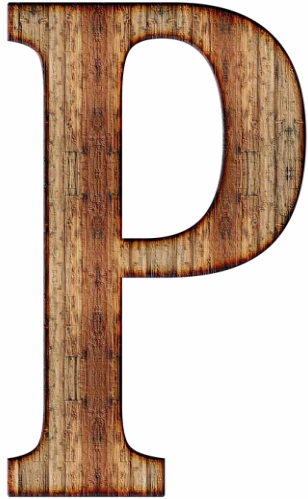
Budgetplan

Aktivitäten	Budgetverteilung
Aktivität 1	Geschätztes Budget für Aktivität 1
Aktivität 2	Geschätztes Budget für Aktivität 2
Aktivität 3	Geschätztes Budget für Aktivität 3
Aktivität 4	Geschätztes Budget für Aktivität 4
.....



Verständnisfragen?

Bitte Handzeichen geben



- Erasmus+ setzt Schwerpunkte durch **Prioritäten**
 - Projekte ordnen sich einer oder mehreren Prioritäten zu, um ihren Schwerpunkt zu fokussieren
- > *Programmleitfaden 2024, engl. S. 229f und 235f*

Horizontale Prioritäten

- Inklusion und Vielfalt
- Umwelt und Klimaschutz
- Digitale Transformation
- Gemeinsame Werte, zivilgesellschaftliches Engagement und Partizipation

Spezifische Prioritäten in der Erwachsenenbildung (1/2)

- Hochwertige und flexible Lernmöglichkeiten für Erwachsene
- Schaffung einer inklusiveren und zugänglicheren Erwachsenenbildung
- Weiterbildungs- und Umschulungspfade
- Kompetenzen von Pädagog:innen und anderem Personal in der Erwachsenenbildung

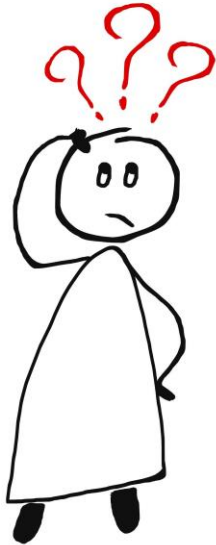
Spezifische Prioritäten in der Erwachsenenbildung (2/2)

- Qualitätssicherung in der Erwachsenenbildung
- Entwicklung lokaler und innovativer Lernorte
- Lernmöglichkeiten für alle Bürger/-innen und Generationen (v.a. ältere Menschen)
- Reaktion der europäischen Bildungssysteme auf den Krieg in der Ukraine (v. a. Integration von Bildungspersonal und Lernenden)

Horizontale Aspekte für gute Qualität und Wirkung bei der Projektumsetzung

- Umwelt- und Klimaschutz
- Inklusion
- Digitale Dimension
- Förderung demokratischer Teilhabe und zivilgesellschaftlichen Engagements





Verständnisfragen?

Bitte Handzeichen geben



Antragstellung konkret

- Formale Aspekte
- Projektbeschreibung, Budget & Aktivitäten
- Bewertung
- Informations- und Beratungsangebot



Antragstellung ganz konkret (1/2)

Alle wichtige Informationen : www.na-bibb.de

Neu bei Erasmus+? Berufsbildung **Erwachsenenbildung** Aus der Praxis Themen

Erwachsenenbildung > Partnerschaften für Zusammenarbeit > Antragsverfahren

Im Folgenden stellen wir Ihnen die wesentlichen Aspekte und Schritte des Antragsverfahrens vor:

1. Projekt planen
2. Organisationsregistrierungssystem und OID
3. Formale Schritte zur Antragstellung und Antragsunterlagen
4. Prioritäten
5. Antrag inhaltlich ausarbeiten
6. Auswahlverfahren und Förderkriterien
7. Beschwerdemanagement
8. Auf einen Blick: Dokumente und Tools zur Antragstellung

Zu jedem dieser Kapitel finden Sie die notwendigen Tools und Dokumente. **Die Dokumente werden in jedem Antragsjahr neu zur Verfügung gestellt.** Dabei kann es von Jahr zu Jahr Veränderungen geben. Nutzen Sie bitte stets die Unterlagen der aktuellen Antragsrunde.

Wichtige Dokumente:
Programmleitfaden

Ansichtsexemplar Antrag
Links zu EU-Tools
Leitfaden Gutachter

Antragstellung ganz konkret (2/2)

Antrag stellen im Portal der EU: **EU Login** und **Organisations-ID** notwendig

EU Login: Registrierung mit Benutzernamen und E-Mail-Adresse

[Create an account \(europa.eu\)](https://europa.eu)

OID: Stammdaten der Einrichtung; neunstelliger Code koordin. Einrichtung und Partnereinrichtungen

Leitfaden: [av Anleitung ORS.pdf \(na-bibb.de\)](https://na-bibb.de/av/Anleitung_ORs.pdf)

Accession Forms: werden von den Partnereinrichtungen ausgefüllt Download im Antragsformular

DoH (Declaration on Honour): Ehrenwörtliche Erklärung der antragstellenden Einrichtung

Bei Fragen: Team für finanzielle und vertragliche Projektbegleitung: 0228 107 1700

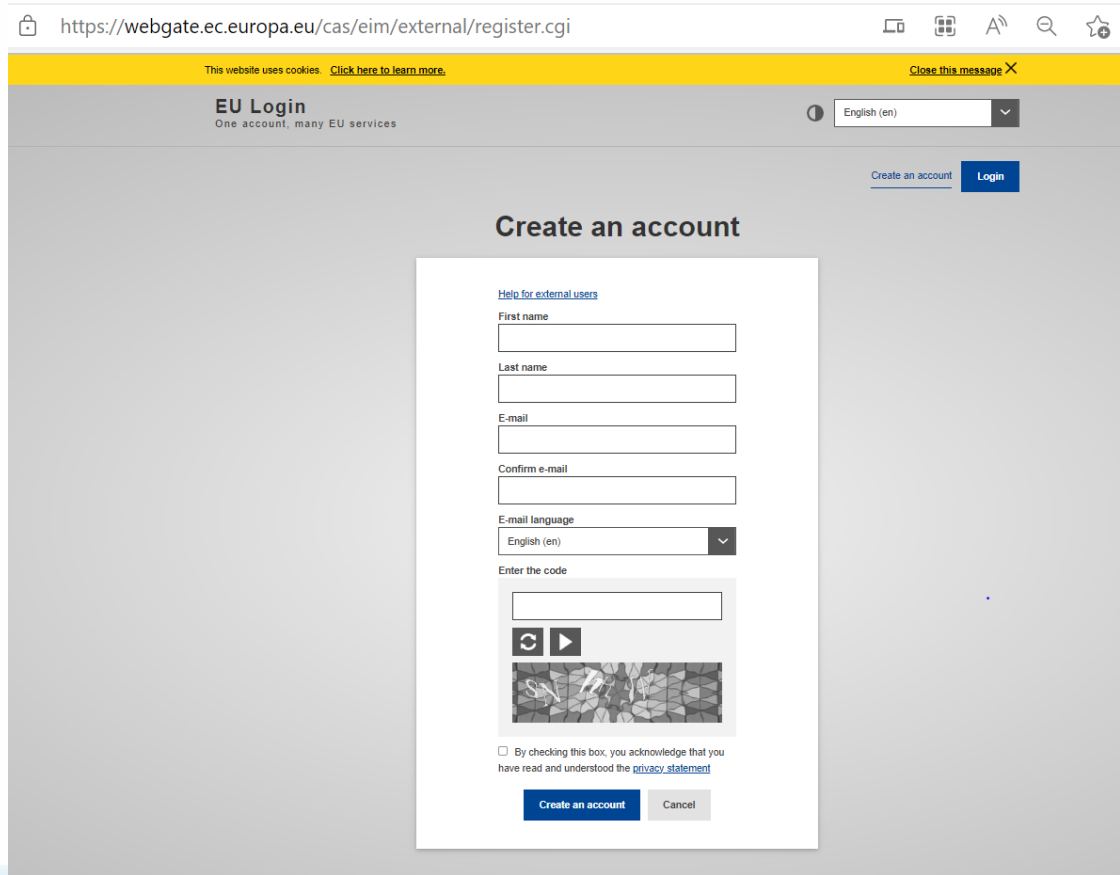
EU Login

Zugangsmangement
auf EU-Ebene

notwendig für das
Antragsportal und
andere EU-Portale

Identifikator:
E-Mail Adresse

einmalig erstellen



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://webgate.ec.europa.eu/cas/eim/external/register.cgi>. The page header includes a yellow banner with a cookie notice and a language selector set to "English (en)". The main heading is "EU Login" with the tagline "One account, many EU services". Below this, there are links for "Create an account" and a "Login" button. The central content area is titled "Create an account" and contains a registration form with the following fields: "First name", "Last name", "E-mail", "Confirm e-mail", "E-mail language" (set to "English (en)"), and "Enter the code" (with a refresh and play button). At the bottom of the form, there is a checkbox for the privacy statement and two buttons: "Create an account" and "Cancel".

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA

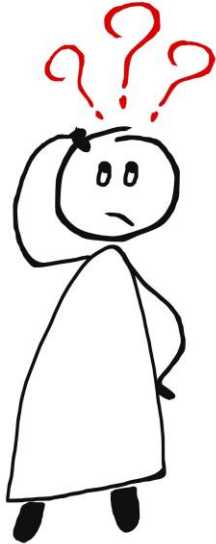
Antragsportal: Wie komme ich dahin?

<https://webgate.ec.europa.eu/app-forms/af-ui-opportunities/#/erasmus-plus>

The screenshot shows the Erasmus+ application portal interface. On the left, a navigation menu includes 'STARTSEITE', 'MÖGLICHKEITEN' (highlighted with a green box), 'ORGANISATIONEN', 'PROJEKTE', and 'SUPPORT'. The main content area is titled 'Möglichkeiten für Erasmus+'. It features a 'Filter by' section with options for 'Alle', 'Laufend', and 'Kommand'. Below this, there are filters for 'Bildungsbereiche' (Adult Education is highlighted with a green box), 'Erasmus+' (Erasmus+ KA210-ADU is selected), and 'Leitaktion' (Lernmobilität von Einzelpersonen is selected). A 'Partnerschaft...' filter is also highlighted with a green box. The main content displays two call for action cards: 'Small-scale partnerships in adult education (KA210-ADU)' and 'Cooperation partnerships in adult education (KA220-ADU)'. Each card includes a description, a photo of people in a meeting, and a 'Beitragen' button. At the bottom of the page, there is a footer with 'Application Forms | Version 2.1.0-21 - 2023-09-25T12:24:27Z | Datenschutzerklärung'.



Kleinere Partnerschaften/
Small Scale Partnerships (SSP)
in Adult Education
KA210-ADU-



Verständnisfragen?

Bitte Handzeichen geben

Der Antrag: Projektbeschreibung

Bsp. PDF-Ansicht

Erasmus+		Small-scale partnerships in adult education
		FormId KA210-ADU-17963205 Deadline (Brussels Time) 20 May 2021 12:00:00
Application	2	
Context	2	
Priorities and Topics	keine Textfelder, Dropdownmenü 3	
Project description	jeweils 3000 Zeichen pro Frage 4	
Description	4	
Participating Organisations	jeweils 1000 Zeichen pro Frage 5	
Undefined applicant organisation	5	
Applicant details	5	
Partner Organisations	5	
Undefined partner organisation	5	
Cooperation arrangements	jeweils 3000 Zeichen pro Frage 5	
Activities	jeweils 2000 Zeichen, Begründung Budgetaufteilung: 4000 Zeichen! 6	
Activity Details	6	
Budget Summary	7	
Impact and Follow-up	jeweils 3000 Zeichen pro Frage 8	
Project Summary	je 500 Zeichen pro Frage 9	
Annexes	10	
Declaration on Honour	10	
Other Documents	10	
Checklist	11	

Abschnitte

- Start, Laufzeit, Prioritäten
- Wozu, Für wen, Begründung
- Beteiligte Organisationen und Zusammenarbeit
- Aktivitäten & Budget
- Ergebnisse/Erreichtes feststellen und verbreiten
- Kurzes Project Summary
engl., wird veröffentlicht

Neu im Antrag: Zustimmung zu europäischen Werten

EU Values

The Erasmus+ programme's implementation, and therefore, the programme beneficiaries and the activities implemented under the programme, have to respect the EU values of respect for human dignity, freedom, democracy, equality, the rule of law and respect for human rights, including the rights of persons belonging to minorities, in full compliance with the values and rights enshrined in the EU Treaties and in the EU Charter of Fundamental Rights.

Article 2 of the TEU: The Union is founded on the values of respect for human dignity, freedom, democracy, equality, the rule of law and respect for human rights, including the rights of persons belonging to minorities. These values are common to the Member States in a society in which pluralism, non-discrimination, tolerance, justice, solidarity and equality between women and men prevail.

Article 21 of the EU Charter of Fundamental Rights: 1. Any discrimination based on any ground such as sex, race, colour, ethnic or social origin, genetic features, language, religion or belief, political or any other opinion, membership of a national minority, property, birth, disability, age or sexual orientation shall be prohibited. 2. Within the scope of application of the Treaties and without prejudice to any of their specific provisions, any discrimination on grounds of nationality shall be prohibited.

Subscribing to EU Values

- I confirm that I, my organisation and the co-beneficiaries (where applicable) adhere to the EU values mentioned in Article 2 of the TEU and Article 21 of the EU Charter of Fundamental Rights
- I understand and agree that EU Values will be used as part of the criteria for evaluation of the activities implemented under this project

Checklist

Before submitting your application form to the National Agency, please make sure that:

- It fulfills the eligibility criteria listed in the [Programme Guide](#).
- All relevant fields in the application form have been completed.
- You have chosen the correct National Agency of the country in which your organisation is established. Currently selected NA is:

Original content and authorship

- I confirm that this application contains original content authored by the applicant and partner organisations.
- I confirm that no other organisations or individuals external to the applicant and partner organisations have been paid or otherwise compensated for drafting the application.

Kleinere Partnerschaften – mögliche Aktivitäten

- Projektmanagement
 - Projekttreffen
 - Lernaktivitäten (transnational oder lokal)
 - Begegnungsaktivitäten (transnational oder lokal)
 - Verbreitungsaktivitäten
 - Erstellung von Materialien
 - u.v.m.
- > Alle Aktivitäten müssen zu den Projektzielen passen!**

Fiktives Fallbeispiel Aufteilung der Aktivitäten

Thema: Austausch zur Förderung unternehmerischer Kompetenzen bei Frauen mit Migrationsgeschichte. Partnereinrichtungen: Deutschland; Frankreich; Griechenland.

Budget: 60.000 €

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA

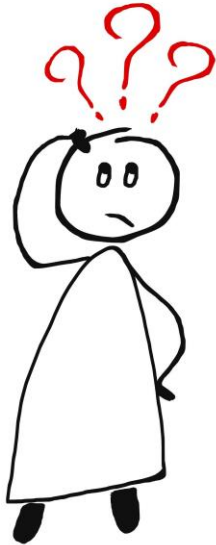
Aktivität	Inhalt	Budget
1. Projektmanagement	Koordination; Kommunikation; Monitoring Evaluation; Organisation	10.000 €
2. Projekttreffen	Kick-Off (online); 3 Treffen bei den Partnereinrichtungen zum Kennenlernen und Identifizieren guter Praxis (3 Treffen à 5 TN pro reisender Einrichtung = 30 Aufenthalte); Abschlusstreffen (online)	20.000 €
3. Lern- und Begegnungsaktivität	Konzeption einer 2-tägigen Lerneinheit und Erprobung in einem Seminar (pro Einrichtung 3 Bildungspersonal, 3 Lernende; inkl. Planung, Vorbereitung + Nachbereitung etc.)	28.500 €
4. Ergebnissammlung	Dokumentation der Lerneinheit und Erfahrungen (PDF – Dok.)	500 €
5. Verbreitung	Maßnahmen zur Verbreitung über unterschiedliche Medien (Soziale Medien, im Netzwerk, Presse etc.)	1.000 €

Beschreibung einer Aktivität



European Project Results Platform:
<https://erasmus-plus.ec.europa.eu/projects>

Elektronische Plattform für Erwachsenenbildung in Europa:
EPALE: <https://epale.ec.europa.eu/de>



Verständnisfragen?

Bitte Handzeichen geben



So geht es weiter

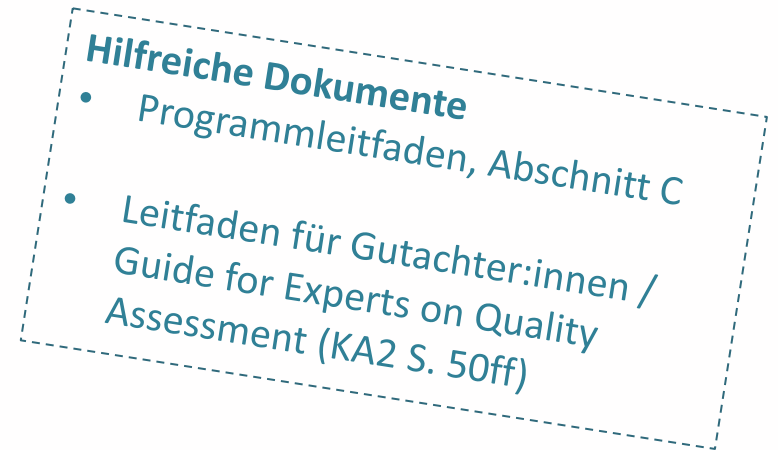
- Bewertung
- Informations- und Beratungsangebot



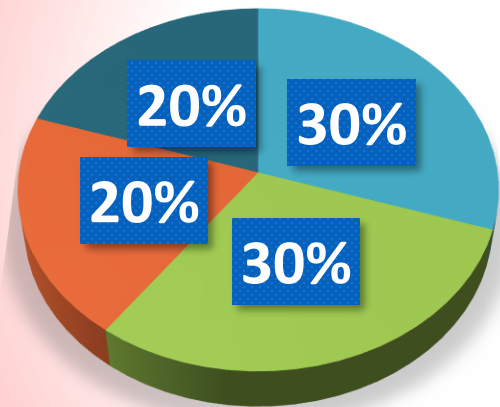
Nach der Antragseinreichung

Prüf- und Bewertungsphase eingereicherter Anträge

- Formale Prüfung
- Capacity Checks
- Inhaltliche Bewertung durch geschulte Gutachter:innen
- Förderentscheidung
- Formalisierung der Förderung:
Finanzhilfvereinbarung etwa im August



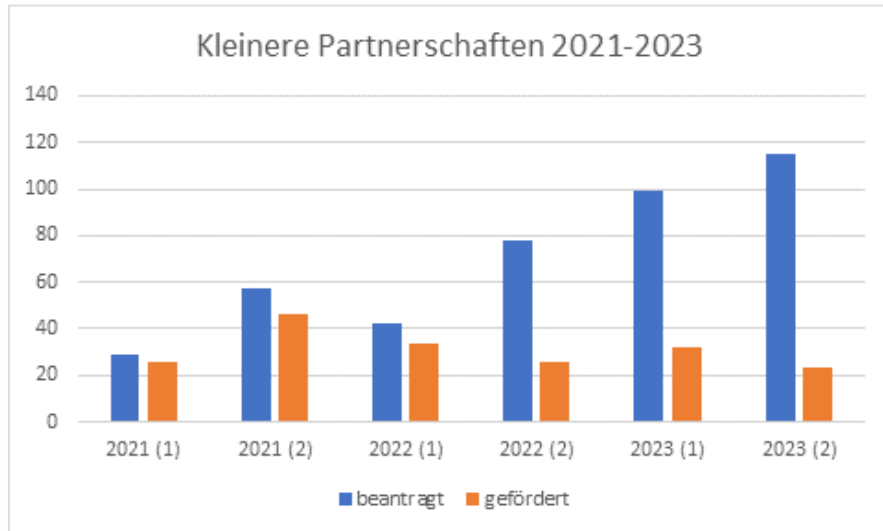
Kleinere Partnerschaften



- Relevanz
- Projektdesign
- Zusammenarbeit
- Wirkung

Förderaussichten 2024

Budget Kleinere Partnerschaften 2024 2,5 Mio (45-50 Projekte in 2 Antragsrunden)



Erfolgsfaktoren

- Thema, beteiligte Einrichtungen und Zielgruppen sind stimmig
- Eindeutig Erwachsenenbildung
- Konzept und Aktivitäten sind ausgereift
- Die Projektbeschreibung ist konkret bezogen auf Beteiligte
- Projektergebnis wirkt in die Bildungsarbeit der beteiligten Einrichtungen
- Gutachtende „mitnehmen“

Unser Informations- und Beratungsangebot

- Informationen zum **europäischen Aufruf**:
<https://www.na-bibb.de/presse/aktuelles/aufruf-zum-programm-erasmus-fuer-2024>
- Unterstützende **Informationen und Dokumente zur Antragstellung**
<https://www.na-bibb.de/erasmus-erwachsenenbildung/partnerschaften-fuer-eine-zusammenarbeit/antragsverfahren>
- **Projektskizzenberatung ab sofort**
<https://www.na-bibb.de/erasmus-erwachsenenbildung/partnerschaften-fuer-eine-zusammenarbeit/beratung>
- **Offene Fragerunde zur Antragstellung**
16. Februar 2024, 11 – 12:30 Uhr, online
- Übersicht über unsere **Veranstaltungen**:
<https://www.na-bibb.de/service/veranstaltungen>

Wir sind ansprechbar...

Inhaltliche Fragen

0228 – 107 1300

partnerschaften-erwachsenenbildung@bibb.de

Administrative, vertragliche und technische Fragen

0228 – 107 1700

helpna@bibb.de



Exkurs Leitaktion 1

Projekttyp

Lernmobilität von Einzelpersonen



Leitaktion 1

Lernmobilität von Einzelpersonen

Im Bereich Erwachsenenbildung

Grundsätzliche Prinzipien

- Auslandsaufenthalte für Bildungspersonal und Lernende in der Erwachsenenbildung
- Persönliches Lernen eingebettet in die Bildungsarbeit der antragstellenden Einrichtung
- Dauer der Aufenthalte hängen ab vom Ziel und Inhalt des Aufenthaltes
- Entsendelandprinzip: Zuschüsse beantragen für Personen, die von DE in ein Zielland fahren

Antragsfrist: 20.02.2024 für Kurzzeitprojekte

Beratung und Projektskizzen: <https://www.na-bibb.de/erasmus-erwachsenenbildung/mobilitaet/beratung>

Erasmus+ Leitaktion 1

Wie?

Kurzzeitprojekte 6 – 18 Monate
Akkreditierung (Laufzeit bis 2027)

Was? Aktivitäten

Personal: Job Shadowing, Kursbesuche
Lehraufträge
Lernende: individuelle Aufenthalte,
Gruppenfortbildungen



Ziele:

Beitrag zum europäischen Bildungsraum
Personal- / Organisationsentwicklung
Förderung von Lernenden
Vernetzung

Mobilität

Wohin?

Alle Programmländer (33)



Wer?

- Alle Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Behörden, Vereine, VHS, konfessionelle Träger, Paritäten, Museen, Bibliotheken u.v.m
Personal: haupt- und ehrenamtlich, Honorarkräfte, Lehrend und nicht-lehrend
- Lernende (Teilnehmende an Bildungsveranstaltungen mit und ohne geringere Chancen)



Warum soll ich ins Ausland?

Ein Füllhorn
an Ideen



„Die ganzen Emotionen am
eigenen Leib erfahren“

© Lisa Spiegelberg

Innovative
Möglichkeiten

Jetzt kann ich Lehrmethoden
und Sprachkenntnisse, aber
auch die Reaktion auf
unerwartete Situationen sehr
viel besser einschätzen.

Erasmus+ ist ein
wunderbares Programm,
das nicht nur das Fenster
zu Europa öffnet, sondern
die Selbstentwicklung
fördert, das eigene
Weltbild erweitert und
unheimlich motivierend
ist.



Lesen und Schreiben lernen
mit WhatsApp & Co

AdobeStock | Daniel Ernst



„Selbst erleben ist anders
als Theorie“

© Adobe Stock | Fotofreundin



Hand in Hand mit den
Partnerstädten

© Silke Pfaller, VHS Ravensburg



Digitale
Kompetenzen und
Selbstwertgefühl

Mehr Beispiele unter <https://www.na-bibb.de/erasmus-erwachsenenbildung/mobilitaet/good-practice> und <https://www.na-bibb.de/stories/erwachsenenbildung>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Team Erwachsenenbildung KA2
E-Mail: partnerschaften-erwachsenenbildung@bibb.de
Hotline: 0228 1071300

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
53175 Bonn
www.na-bibb.de

